

# Wandern mit Kindern: Spass für Gross und Klein

Mit Kindern zu wandern, macht Freude – meistens jedenfalls. Wer sich gut auf die Familienwanderung vorbereitet und ein paar frische Ideen bereithält, ist bestens gerüstet für das gemeinsame Familienerlebnis in der Natur.

Text: Sybille Brüttsch-Prévôt



Was verbirgt sich hinter der nächsten Wegbiegung? Sieht man das Bergrestaurant schon? Wer entdeckt den Vogel, der hoch in den Baumwipfeln zirpt? Eine Wanderung mit Kindern ist gespickt mit Überraschungen, die selbst Erwachsene zum Staunen bringen. Aber: Mit Kindern zu wandern, kann auch ziemlich anstrengend sein – nämlich dann, wenn die Kleinen nicht mehr laufen mögen, sie heiss oder kalt haben, die Schuhe drücken oder ihnen sonst etwas auf die Motivation schlägt.

## Um Kinder fürs Wandern zu begeistern, gibts einige Tricks:

- Eine Route wählen, auf der Kinder etwas lernen und entdecken können. Es gibt zahlreiche Themenwege, wo sie viel über Flora und Fauna erfahren (siehe «Unser Tipp»).
- Ein nicht zu fernes Ziel definieren: zum Beispiel ins Bergrestaurant wandern, wo es den feinen Kindercoupe gibt – oder einen tollen Spielplatz.

- Die Natur sorgt für Abwechslung: über einen Baumstamm balancieren, über ein Bächlein hüpfen, einen Wander- oder Brätelstecken suchen ...
- Schöne bunte Blätter sammeln und sie auf ein Stück Draht fädeln: Diese «Wandertrophy» schmückt dann daheim das Kinderzimmer.
- Singen – je schräger und lustiger die Lieder, desto besser!
- Wasserspiele veranstalten: einen Bach stauen zum Beispiel. Oder aber eine kleine Wasserspritze mitnehmen und sich auf dem Weg gegenseitig Abkühlung verschaffen.
- Wenn alles nichts hilft: Gummibärchen auf dem Weg verstecken. Oder versuchen, sich gegenseitig zum Spass in den Po zu kniefen!

## Gut geplant, ist halb gewandert

Auch wenn der Reiz des Wanderns darin besteht, viel Neues und Spannendes zu entdecken und Unvorhergesehenes zu erleben, sollte man den Ausflug gut planen;

gerade wenn Kinder dabei sind. Die erste goldene Regel lautet: mehr Zeit einplanen! Wer mit Kindern wandert, rechnet am besten mit doppelt so viel wie angegeben. Klar ist auch, dass man die Route dem kleinsten Mitglied der Wandergruppe anpasst und genug Pausen einplant.

## Hier ein Spickzettel, was in den Rucksack gehört:

- Sonnenschutz (Brille, Hut, Creme)
- Regenschutz
- Wanderapotheke (wir beraten Sie gerne dazu in unseren Medbase Apotheken)
- Handy
- Taschenmesser (es gibt spezielle für kleine Kinderhände)
- Verpflegung und Getränke
- Geld
- ÖV-Abo

## Der richtige Schuh für kleine Füsse

Für Kinder sind oftmals Trekkingschuhe besser als Wanderschuhe. Auf jeden Fall brauchen sie eine verstärkte Schuhspitze

und eine rutschfeste Sohle. Zudem sollten sie wasserdicht und genügend gross sein. Wanderschuhe immer im Fachgeschäft kaufen, wo Kinderfüsse richtig ausgemessen werden und man professionell beraten wird.



Die interaktiven Posten auf dem Geissenweg bieten Rätselspass für die ganze Familie.



## Unser Tipp

### Familienwanderung Geissenweg Blüemlisberg SZ

Auf dem Themen- und Erlebnisweg «Geissä Wäg» lernen Kinder ab drei Jahren die Geissli Kira und Jacky kennen. Eine Entdeckungsreise mit sieben interaktiven Posten, mit spannenden Fragen und Spielen.

**Schwierigkeitsgrad:** leicht, mit Offroad-Kinderwagen begehbar  
**Distanz:** 2,5 km  
**Dauer:** 1 Stunde  
**Mehr Infos:** [www.kinderwanderwege.ch](http://www.kinderwanderwege.ch)

Jetzt mitmachen und gewinnen

**Sattel**  
Hochstuckli

Wir verlosen einen Gutschein für eine Berg- und Talfahrt für eine erwachsene Person mit der ersten Drehgondelbahn der Welt: Stuckli Rondö.



QR-Code scannen und gewinnen!